

Wünsche, als der Verfasser dieses Aufsatzes hegen, daß die vereinten patriotischen Bemühungen der löblichen Mitglieder des angesehenen Korporis der Stände, dem er zu dienen die Ehre hat, die guten Absichten, welche jeder unter ihnen für den möglichst besten Ausgang der gegenwärtigen Landtags-Berathschlagungen und somit für die Beförderung des öffentlichen Wohlstands aller Klassen von Landes-Einwohnern in sich fühlt, erreichen lassen, und zu diesem gemeinnützigen Zweck auch die vorliegende Ausarbeitung nicht ohne allen Nutzen bleiben möge!

Hannover, im Februar 1794.

Nro. V.

Rescript der Kurfürstlich Braunschweig-Lüneburgischen Regierung zu Hannover an die Calenbergische Ritterschaft, die Kantons-Tage betreffend, vom 14ten März 1794.

Da die Ritterschaftlichen Herren Landräthe und Deputirten eben im Begriff waren, begehendes Cirkular-Schreiben vom 3. März d. J. nebst dessen Anlage in die Kantons abgehen zu lassen, so lief bey selbigen annoch ein an die Calenbergische Ritterschaft gerichtetes Rescript des Königlichen Ministerii folgendes Inhalts ein: